

Marktüberblick Nr. 2/2025



27.01.2025



Minuten Lesezeit

Obst & Gemüse

Qualitätsverluste durch Wetterbedingungen

Wie im letzten Jahr auch, beeinflussen die Wetterbedingungen maßgeblich die **Obst- und Gemüseernte in Italien**. Für Fenchel gibt es aktuell keine besonderen Probleme, da das Ausbleiben von Frost, Hagel und starkem Regen zu einer guten Qualität der Rohware führt.

Die **Frühlingszwiebeln** sind hingegen aufgrund der herrschenden feuchten Hitze und schlechten Belüftung anfällig für Pilzkrankheiten und Fäulnis. Hier besteht derzeit keine Aussicht auf Besserung. **Tomaten** weisen ebenfalls eine hohe Ausschussrate auf, insbesondere bei Premium-Produkten. Die Qualität könnte weiter sinken.

Für **Brokkoli und Blumenkohl** werden durchschnittliche Mengen erwartet, obwohl sich die Erntearbeiten wegen der Regenfälle verlangsamen könnten. Auch **Zucchini** haben eine durchschnittliche Verfügbarkeit, die Qualität variiert allerdings aufgrund der klimatischen Bedingungen.

Zitrusfrüchte profitieren von den stabilen Wetterbedingungen und weisen eine durchschnittliche Verfügbarkeit auf, wobei mittlere bis kleine Größen vorherrschen.

In **Spanien** neigt sich die **Kaki-Saison** dem Ende zu. Bei den **Paprika** führt der Thripsbefall zu ästhetischen Schäden und eingeschränkter Verfügbarkeit, besonders bei farbigen Sorten. **Zucchini** haben vereinzelt Probleme mit Mehltau an den Blütenansätzen.

Zitronen weisen hingegen eine hervorragende Qualität auf, obwohl vereinzelt Fäulnisprobleme auftreten. Auch **Beeren und Mandarinen** zeichnen sich durch ausgezeichnete organoleptische Eigenschaften aus. Die Verfügbarkeit bei den Beeren bleibt dennoch eingeschränkt, da die Regenfälle Botrytis-Probleme verursachen. Die Clemenvilla-Mandarinen haben zudem gelegentlich Alternaria-Probleme.

Avocados befinden sich in der Mitte der Produktionskampagne und zeigen sehr gute Qualität und Verfügbarkeit. Bei **Salaten** ist das Bild durchwachsener. Aufgrund der Temperaturschwankungen der letzten Wochen weisen die Köpfe eine heterogene Qualität und Größe auf.

In **Holland** sind die ersten **Gurken** verfügbar. Die vorherrschende Qualität sowie Färbung sind jetzt schon sehr gut. Sobald genug Mengen auf dem Markt sind, wird von Spanien auf holländische Ware umgestellt.

Produkt

Obst & Gemüse

Preistendenz



↑ Preissteigerung ↗ Preis tendenziell steigend → Preis stabil ↘ Preis tendenziell sinkend ↓ Preisverfall

Molkereiprodukte

Entspannung des Milchmarkts prognostiziert

Der aktuelle Markt steht unter Schock, wegen dem Auftreten der Maul- und Klauenseuche in Brandenburg. Nach den Strapazen des letzten Jahres startete man hoffnungsvoll ins neue Jahr mit einer steigenden Milchkurve, die sich auch weiter fortsetzt. Aufgrund des Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche haben einige Zielländer den Import deutscher Milchprodukte eingestellt. Es ist davon auszugehen, dass sich hierdurch Milch in Deutschland "aufstaut" die in eine der Verwertungsformen (Butter, Käse, Sahne) fließen wird. Hier bleibt es spannend, wie sich dies auf die Marktlage auswirkt und wann. Der Butterpreis fällt hiervon unabhängig aktuell bereits. Wir erwarten eine spürbare Entspannung für die Abschlüsse Februar.

Konserven

Preise bei Thunfisch und Ananas steigen

Der **Thunfischmarkt** zeigt sich aktuell wieder in einer konstanten Aufwärtsentwicklung. Im **östlichen Pazifik** hat sich die Lage auf einem mittleren

Niveau eingependelt, im **westlichen Pazifik** sind die Fänge asiatischer Flotten etwas schwächer. Insgesamt bleibt der Markt geprägt von steigenden Preisen, die weiter beobachtet werden müssen.

Die Rohwarensituation bei der **Ananas** ist nach wie vor unverändert. Die Packer sind aufgrund der hohen und weiter steigenden Nachfrage mit allen Bestellungen im Verzug. Die Ananas-Bauern ernten derzeit schneller, um von den aktuell hohen Preisen zu profitieren, was aber Größe- und Qualität der Früchte belastet. Durch die extrem angespannte Lage decken wir nun einen Teil im Winter ein und eine weitere Trance zur Sommerernte.

Produkt

Preistendenz

Thunfisch



Ananas



Kaffee, Tee & Kakao

Keine Entspannung bei Kaffeepreisen in Sicht

Der Discount hat in den vergangenen Wochen die Kaffeepreise angehoben, die Erhöhung spiegelt aber in keiner Weise die Preissteigerungen an der Kaffeebörse wider.

Produkt

Preistendenz

Kaffee

